

hochzeitsredeschreiben.de

Liebe Laura, lieber David,
liebe Familie, liebe Freunde,

heute stehe ich hier als Lauras Vater – ein bisschen aufgeregt, sehr stolz und vor allem tief dankbar, dass ich diesen Moment mit euch teilen darf.

Laura, ich sehe dich vor mir und erinnere mich an so viele Versionen von dir – das neugierige Kind mit den tausend Fragen, die junge Frau, die mit Ideen nur so sprüht, die strukturiert plant, aber immer Raum für das Kreative lässt. Und heute die Braut, deren Augen leuchten wie damals, als du mir zum ersten Mal von David erzählt hast.

Ihr habt euch in einer S-Bahn Richtung Potsdam kennengelernt.

Zwei Menschen, zwei Bücher – und plötzlich dasselbe Buch in zwei Händen.

Ich weiß noch, wie du sagtest: „Papa, mir ist jemand begegnet, der die gleichen Geschichten liebt wie ich.“

Da habe ich zum ersten Mal gespürt, dass hier etwas beginnt, das bleibt.

Euer erstes Date im Botanischen Garten – ich stelle mir euch vor, zwischen Palmen und Farnen, mit dieser besonderen Mischung aus Aufregung und Ruhe.

Dann der gemeinsame Umzug nach Berlin-Prenzlauer Berg, wo ihr euer Zuhause geschaffen habt, mit Wänden voller Bilder und Regalen voller Bücher.

Und schließlich die Verlobung bei eurem Wochenendtrip nach Prag – die Moldau, das Licht auf den alten Steinen, und ein Versprechen, das leise und klar gesprochen wurde.

Laura, du bist strukturiert und kreativ – ein wunderschöner Widerspruch, der so viel möglich macht.

Du findest Ordnung im Chaos und Farbe in der Ordnung.

David, dich habe ich als einen Mann kennengelernt, der zuverlässig ist,

aufrichtig und mit einem Humor, der nie laut sein muss, um die Herzen zu erreichen.

[Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsredeschreiben.de](https://hochzeitsredeschreiben.de)

Beides zusammen ist ein Geschenk: Stabilität mit Leichtigkeit, Tiefe mit Lachen.

Ich erinnere mich gut an den ersten Kaffee bei uns.

Du, David, warst freundlich, zugewandt – und als wir über alte Kameras und Bücher sprachen, hast du nicht nur mitgeredet, du hast zugehört.

Das ist mir sofort aufgefallen.

Respekt ist ein leises Wort, aber man spürt es, wenn es da ist.

Und du hast Laura immer mit Respekt begegnet – mir als Vater hätte kein größeres Kompliment gemacht werden können.

Ihr seid ein Paar, das die Welt gerne sammelt – in Bildern, in Spaziergängen, in Sonntagen.

Ihr fotografiert auf Städtetrips, ihr stöbert gemeinsam über Flohmärkte, ihr joggt im Park, Seite an Seite, Schritt für Schritt.

Es sind diese kleinen, wiederkehrenden Dinge, aus denen große Lebensgeschichten gewebt werden.

Das sind eure Rituale – und Rituale sind Anker.

Sieben Jahre seid ihr nun zusammen.

Sieben Jahre – das ist kein Zufall und keine Laune, das ist eine bewusste Entscheidung, immer wieder.

Liebe ist nicht nur das große Gefühl, sie ist das tägliche Tun.

Das gemeinsame Aufstehen, das Nachfragen, das Zuhören, wenn der andere etwas leiser ist als sonst.

Und ihr könnt das.

Ich habe es oft gesehen.

Laura, meine Große, es gibt einen Moment, den ich nie vergessen werde:

Als du klein warst, hast du einmal gesagt: „Papa, wenn ich groß bin, will ich jemanden finden, mit dem ich die Welt schön angucken kann.“

Heute weiß ich: Du hast ihn gefunden.

Und David, ich danke dir von Herzen dafür, wie du meine Tochter ansiehst –

ruhig, klar, liebevoll

[Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsredeschreiben.de](https://hochzeitsredeschreiben.de)

Es ist für einen Vater das größte Glück, zu sehen, dass sein Kind geliebt wird, ohne Bedingungen, ohne Spielchen, einfach aufrichtig.

Wenn ich euch etwas mit auf den Weg geben darf, dann vielleicht dies:

Bewahrt eure Neugier.

Lest weiter – Bücher, Städte, Gesichter, einander.

Haltet eure Sonntage heilig, auch wenn das Leben schneller wird.

Bleibt geduldig – mit euch und miteinander.

Und vergesst nicht, dass Liebe nicht immer laut ist.

Manchmal ist sie eine warme Hand am Morgen, ein gemeinsamer Blick über eine Brücke in Prag, ein Lachen, das bleibt, wenn die Kamera längst eingepackt ist.

Heute, hier im Standesamt, sagt ihr Ja.

Zu allem, was ihr schon seid, und zu all dem, was noch kommen wird.

Ich vertraue euch – als Paar, als Team, als zwei Menschen, die das gleiche Buch in der Hand hatten und seitdem ihr eigenes schreiben.

Laura, du wirst immer meine Tochter sein, mein Herz.

Und heute bist du auch Davids Frau.

David, willkommen in unserer Familie.

Ich freue mich auf die Bilder, die Geschichten, die Kaffees – und auf all die stillen, schönen Momente, die man gar nicht festhalten muss, um sie nie zu vergessen.

Alles Liebe euch beiden.

Möge euer gemeinsames Leben klar sein wie ein guter Plan,
überraschend wie eine kreative Idee,
verlässlich wie ein treuer Freund
und leicht wie ein ehrliches Lachen.

Von Herzen: Ich bin stolz auf euch.

Und ich freue mich auf alles, was kommt.

Diese Rede wurde mit hochzeitsredeschreiben.de erstellt. Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt auf hochzeitsredeschreiben.de

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsredeschreiben.de